



### VORWORT

Diese Bedienungsanleitung enthält alle erforderlichen Angaben für eine einwandfreie Inbetriebnahme und einen störungsfreien Betrieb. Bei Beachtung der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechend der Betriebsanleitung haften wir im Rahmen unserer Gewährleistungsbedingungen laut unseren AGB's. Erhältlich auf Anfrage und auch einzusehen unter <https://www.schill.de/agb>.

Ergänzende Bedienungsanleitungen zu weiteren Produktvarianten finden Sie unter <http://www.schill.de/downloads> oder erhalten Sie auf Anfrage (siehe „KONTAKT“).

### ALLGEMEINES

Die Automatik-Schlauchaufroller sorgen an Arbeitsplätzen für eine zeitgemäße Luftversorgung. Sie dienen der Zuführung von Druckluft an ortsveränderlichen Endgeräten. Der Schlauch wird immer nur bei Bedarf und in der gerade benötigten Länge ausgezogen. Der Rest bleibt sauber im Aufroller aufbewahrt und ist vor Verunreinigung und Beschädigung geschützt. Der Luftanschluss ist immer erreichbar, aber nie im Wege. Die Schlauchlänge kann, an die sich jeweils wechselnden Arbeitssituationen angeglichen werden. Es gibt kein Schlauchgewirr und dadurch keine Stolperfallen mehr. Wird der Schlauchanschluss nicht mehr benötigt, genügt ein kurzer Zug am Schlauch-Stopper und der Auszugschlauch rollt sich auf. Die Automatik-Schlauchaufroller sorgen dadurch für Sicherheit und Ordnung.

### HANDHABUNG

Der aufgerollte Schlauch ist gegen die Federkraft, aber ohne Gewaltanwendung, auf die benötigte Länge auszuziehen. Das Arretieren und Aufrollen erfolgt wie unter "ARRETIERUNG" beschrieben. Der Schlauch darf auf keinen Fall geknickt, losgelassen oder von Hand eingeschoben werden. Sollte der Schlauch beim Aufrollen aufeinander laufen und blockieren, muss es etwas herausgezogen und erneut aufgerollt werden.

### WARTUNG

Der Schlauchaufroller bedarf keiner Wartung, da die Kunststoff- Achslagerung hervorragende Gleiteigenschaften besitzt. Der Schlauch ist in regelmäßigen Abständen auf Beschädigung zu prüfen und gegebenenfalls auszutauschen (siehe „AUSZUGSCHLAUCH AUSWECHSELN“).

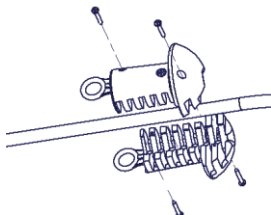
### DAUERBETRIEB

Die Schlauchaufroller sind als Werkstatt- Aufroller konzipiert und für Handbetätigung ausgelegt. Die serienmäßige Schlauchbestückung erfolgt mit handelsüblichen gewebeverstärkten Gummischläuchen. Für den Einsatz im Automatikbetrieb und bei häufigen Arbeitsspielezahlen (Schlauchbewegungen) sind die Schlauchaufroller nur bedingt geeignet. Um eine zuverlässige Funktion zu gewährleisten, müssen in diesem Fall die Schlauchlängen um mindestens 1/3 reduziert werden. Wenn Sie automatisierte Anwendungen in Betracht ziehen, wenden Sie sich bitte direkt an den Hersteller (siehe „KONTAKT“).

### FEDER

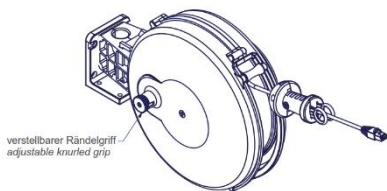
Durch die dauernden Arbeitsspiele unterliegt die Spiralfeder einem natürlichen Verschleiß des Federstahls. Erfahrungsgemäß kann dies nach > 30.000 Arbeitsspielen zum Bruch der Feder führen. Unter einem Arbeitsspiel (Biegewechsel) ist nicht nur das Aufziehen der gesamten Federwindungen zu verstehen, sondern ein Spiel entsteht auch dann, wenn die Feder nur um einen Teil der Windungen bewegt wird. Für ein gefahrloses Auswechseln der Spiralfeder, lesen Sie bitte die Beschreibung unter „SPIRALFEDER AUSWECHSELN“ aufmerksam durch.

### SCHLAUCHSTOPPER



Mit dem Schlauch-Stopper stellt man die Griffhöhe des heraushängenden Schlauches individuell ein. Die wirkungsvolle und schlauchschonende Lamellen-Klemmung passt sich unterschiedlichen Schlauchdurchmessern von 6 - 12 mm bzw. 6- 16mm an. Für größere Schlauchdurchmesser steht eine größere Ausführung zur Verfügung. Der Stopper dient auch als Sicherung gegen ein Einziehen des Schlauchs bei versehentlichem Loslassen. Er sollte daher niemals entfernt werden.

### ARRETIERUNG



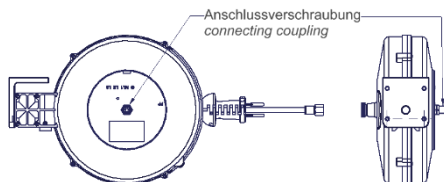
Der Schlauchaufroller ist serienmäßig mit einer Schlaucharretierung versehen. Die Arretierung arbeitet sehr zuverlässig mit einer Federraste. Diese sorgt dafür, dass der Schlauch mit einer bestimmten Auszuglänge fixiert werden kann, so dass ein Arbeiten ohne Zugkraft am Schlauch möglich ist. Beim Ausziehen des Schlauches läuft die Federraste über Rastnocken. Ein hörbares Ratschen zeigt die Möglichkeit zur Arretierung an. Führt man den Schlauch während dem Ratschen gefühlvoll zurück, sitzt die Federraste fest und blockiert das Einziehen des Schlauchs. Die Arretierung kann, durch Ausziehen des Schlauchs bis zum Verstummen des Ratschens gelöst werden. Dann wird der Schlauch durch Rückführen automatisch aufgerollt.

Die Arretierung kann bei **FT 260/350** außer Betrieb genommen werden, indem man den verstellbaren Rändelgriff etwa 1 cm herauszieht und um 90° bis 180° verdreht. Die Federraste ist dann nicht im Eingriff und der Schlauch steht ständig unter Zug.

#### **ACHTUNG**

**Der Schlauch darf zum Aufrollen nicht losgelassen werden. Andernfalls wird der Schlauch durch die Federkraft derartig beschleunigt, dass durch das schlingernde Schlauchende Verletzungsgefahr besteht. Außerdem können Schlauch und Spiralfeder durch übermäßige Belastungen Schaden nehmen.**

### ANSCHLUSS



Die Standard Schlauchaufroller werden serienmäßig ohne Anschluss Schlauch geliefert.

Ein Anschlussschlauch kann in individueller Länge, an die vorhandene Verschraubung angeschlossen werden. Der Schlauch benötigt eine Schlauchverschraubung mit 6-KT-Überwurfmutter und Gewinde R1/4" innen. Die Überwurfmutter kann mit einem Gabelschlüssel satt angezogen werden, übermäßige Gewaltanwendung ist jedoch zu vermeiden.

#### **ACHTUNG**

**Anschlussschlauch nur mit einem geeigneten Verbindungsstück anschließen, andernfalls kann Druckluft entweichen.**

### AUSZUGSCHLAUCH

Die im Lieferumfang enthaltenen Standardschläuche sind so ausgelegt, dass sie das Eigengewicht des heraushängenden Schlauchs inklusive Stopper aushalten. Weitere Zugkräfte (z.B. durch das Anhängen von Gewichten) sind nicht erlaubt. Die Schläuche sind auf die angegebenen Längen begrenzt. Es darf keinesfalls mit erhöhtem Kraftaufwand oder Gewalt am Schlauch gezogen werden, da andernfalls der Schlauch bzw. der Schlauchaufroller Schaden nehmen kann. Sollte der Schlauch beim Aufrollen aufeinander laufen und blockieren, muss er wieder etwas herausgezogen und dann erneut aufgerollt werden. Bitte auch Hinweise unter "ALLGEMEINES" und "DAUERBETRIEB" beachten.

Bei Ausführungen ohne Auszugschlauch wird der Schlauch, wie unter „AUSZUGSCHLAUCH AUSWECHSELN“ beschrieben angeschlossen.

### MEDIUM

Die Schlauchaufroller sind als Druckluft-Trommeln für den Einsatz mit Luftpistolen, Farbspritzen, Reifendienst usw. konzipiert. Die serienmäßige Bestückung erfolgt mit widerstandsfähigem, gewebeverstärktem Gummischlauch 6 mm NW. Drehgelenk und Schlauch sind für den Einsatz mit anderen Medien nicht geeignet, in diesen Fällen bitten wir um Rückfrage.

### DRUCKBELASTUNG

Bitte beachten Sie die Angaben auf dem Produktlabel. Wird der Auszug- / Anschlussschlauch selbst bestückt, müssen die Richtwerte für die Schlauchbelastungen eingehalten werden.

### BETRIEBSBEREITSCHAFT

Nach Anschluss an die Druckluftversorgung (siehe „ANSCHLUSS“) sollte der Schlauchroller einsatzbereit sein. Vor Inbetriebnahme ist die Dichtigkeit des Aufrollers zu überprüfen.

### TECHNISCHE DATEN

Die Schlauchaufroller sind aus hochwertigen Materialien. Die stabile Konstruktion ist für den rauen Betrieb in Industrie und Handwerk ausgelegt. Sehr gute Wickel- und Laufeigenschaften durch eine kunststoffgelagerte Achse. Standardmäßig wird der Schlauchaufroller ohne Anschlusschlauch geliefert.

- Spiralfederantrieb für > 30.000 Arbeitsspiele
- Arretierung (abschaltbar bei ST Ausführung) durch zuverlässige Federraste
- Verschleiß- und korrosionsfreie Messingachse
- Drehgelenk aus MS58 mit 6mm Bohrung.
- Dichtung mit O-Ringen aus Perbunan
- Gummischlauch NW 6 gewebeverstärkt
- Schlauchverschraubung mit 6-KT-Überwurfmutter.
- Schlauchstopper mit Lamellenklemmung: 6 - 12mm ST 260 und EST 265 / 6 - 16mm ST 350
- Universalhalter für Wand- oder Deckenbefestigung ST 260/350
- Umgebungstemperaturbereich 5°C bis 35°C
- seitlicher Anschluss: Verschraubung R 1/4" außen

Weitere Informationen bzgl. der Schlauchbestückung, der Federkräfte und Gewichtsangaben finden Sie in unseren aktuellen Katalogen und / oder auf unserer Website <https://www.schill.de>

### AUSZUGSCHLAUCH AUSWECHSELN

- Schlauchaufroller abklebmen und vom Einsatzort entfernen.
- Den Schlauch etwas abrollen und die Trommel über die Arretierung gegen ein Aufrollen sperren.

#### **ACHTUNG**

**Die Spiralfeder in der Spule ist im vorgespannten Zustand, steht also unter Spannung! Die Federraste hält die vorgespannte Spule fest, solange sie in der Rastnocke eingerastet ist.**

- Die Messingmutter an der Anschlussverschraubung entfernen
- Seitliche Schrauben an der Gehäuseschale lösen und Gehäuseschale vorsichtig abnehmen.
- den defekten Auszugschlauch austauschen. Dazu wie folgt vorgehen:
  1. Vorsichtig am Auszugschlauch ziehen, bis das Ratschen der Rasterung nicht mehr zu hören ist. Es wird ein Zug am Schlauch bemerkbar. **Auszugschlauch nicht loslassen.**
  2. Spule langsam zurücklaufen lassen und dabei die Umdrehungen (Spannungszahl) zählen. Dies ist wichtig, um später wieder die exakte Vorspannung der Feder einzustellen, ohne dass die Spule oder Spiralfeder Schaden nehmen. Die Spule sollte am Ende leicht bewegbar und nicht in der Arretierung eingerastet sein.
  3. Defekten Auszugschlauch ganz von der Spule abrollen.
  4. Schlauch am Anschluss des Drehgelenks abklebmen.
  5. Zugentlastung in der Spule entfernen.
  6. Defekten Auszugschlauch durch die Öffnung in der Spule führen.
  7. Schlauchstopper vom defekten Schlauch demontieren und an gleicher Position vom Schlauchende an den neuen Schlauch montieren.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge (siehe „ANZUGSMOMENTE“).
- Ist die Spule bereit zum Spannen, den Schlauchstopper außerhalb des Gehäuses festhalten und mit mitführender Hand entsprechend so oft spannen, wie beim Zurücklaufen gezählt wurde. Am Ende in die Arretierung einrasten lassen. (siehe „ARRETIERUNG“).
- Nach dem vollständigen Zusammenbau die Arretierung lösen und das Schlauch mit einem leichten Gegenzug bis zum Ende abrollen und wieder langsam aufrollen.
- Vor der erneuten Montage am Einsatzort prüfen, ob sich der Schlauch korrekt aufwickelt und die Betriebsbereitschaft gegeben ist (siehe „BETRIEBSBEREITSCHAFT“).

### SPIRALFEDER AUSWECHSELN

- Den Schlauchaufroller abklebmen und vom Einsatzort entfernen.
- Den Schlauch etwas abrollen und die Trommel über die Arretierung gegen ein Aufrollen sperren.

#### **ACHTUNG**

**Die Spiralfeder in der Spule ist im vorgespannten Zustand, steht also unter Spannung! Die Federraste hält die vorgespannte Spule fest, solange sie in der Rastnocke eingerastet ist.**

- Die Messinghalbmuttern an der Anschlussverschraubung entfernen
- Seitliche Schrauben an der Gehäuseschale lösen und Gehäuseschale vorsichtig abnehmen.
- Die Spannung von der Spule nehmen. Dazu wie folgt vorgehen:

1. Vorsichtig am Auszugschlauch ziehen, bis das Ratschen der Rasterung nicht mehr zu hören ist. Es wird ein Zug am Schlauch bemerkbar. **Auzugschlauch nicht loslassen.**
  2. Spule langsam zurücklaufen lassen und dabei die Umdrehungen (Spannungszahl) zählen. Dies ist wichtig, um später wieder die exakte Vorspannung der Feder einzustellen, ohne dass die Spule oder Spiralfeder Schaden nehmen. Die Spule sollte am Ende leicht bewegbar und nicht in der Arretierung eingerastet sein.
- Schraube in der Mitte von der Gehäuseschale an der Rasterseite entfernen, die Spule herausnehmen und mit der Federabdeckscheibe nach oben ablegen.
  - Die Schrauben der Federabdeckscheibe und die Federabdeckscheibe entfernen.
  - Defekte Feder vorsichtig herausnehmen.

### **ACHTUNG**

Die Spiralfeder ist bauartbedingt aufgewickelt und kann bei unsachgemäßer Entnahme sich schnell entspannen und zu Verletzungen führen.

- Die neue Feder einsetzen. **Einbaulage beachten!**
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge (siehe „ANZUGSMOMENTE“). Bei der Montage der Federabdeckscheibe muss darauf geachtet werden, dass der Einhängestift in die Federöse eingreift.
- Ist die Spule bereit zum Spannen, den Schlauchstopper außerhalb des Gehäuses festhalten und mit mitführender Hand entsprechend so oft spannen, wie beim Zurücklaufen gezählt wurde. Am Ende in die Arretierung einrasten lassen. (siehe „ARRETIERUNG“).
- Nach dem vollständigen Zusammenbau die Arretierung lösen und das Schlauch mit einem leichten Gegenzug bis zum Ende abrollen und wieder langsam aufrollen.
- Vor der erneuten Montage am Einsatzort prüfen, ob sich das Schlauch korrekt aufwickelt und die Betriebsbereitschaft gegeben ist (siehe „BETRIEBSBEREITSCHAFT“).

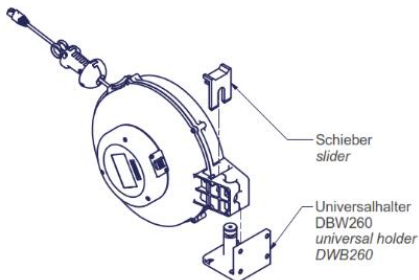
## MONTAGEHÖHE

Die Montagehöhe der Schlauchaufroller ist nicht eingeschränkt. Maximale Auszugslänge ist die angegebene Schlauchlänge. Die im Lieferumfang enthaltenen Standardschläuche sind auf die Zugkräfte durch das Eigengewicht des ausgezogenen Schlauchs inklusive Stopper ausgelegt. Weitere Zugkräfte (z.B. durch das Anhängen von Gewichten) sind nicht erlaubt.

Bei waagrechtem Schlauchauszug tritt aufgrund des Schlauchgewichts ein Schlauchdurchhang auf, der bei etwa 10% der ausgezogenen Schlauchlänge liegt.

## MONTAGEANLEITUNG ST 260

### Wandmontage mit Universalhalter DWB260



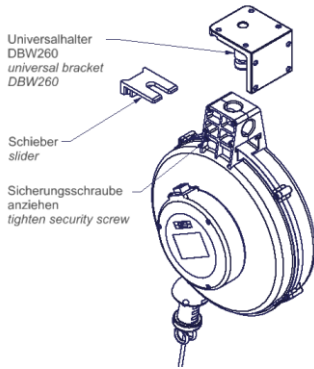
Der Schlauchaufroller ist um 150° schwenkbar

### **ZUR BEACHTUNG**

Bei der Wandmontage ist der Schlauchaufroller auf den Bolzen des Universalhalters zu drücken. Den Schieber in der dafür vorgesehenen Aussparung der Gehäusehalterung aufbewahren.

Der Universalhalter DWB 260 ist im Lieferumfang enthalten, jedoch keine Befestigungsschrauben.

### Deckenmontage mit Universalhalter DWB260



Der Schlauchaufroller ist um **360°** drehbar.

#### **⚠ ZUR BEACHTUNG**

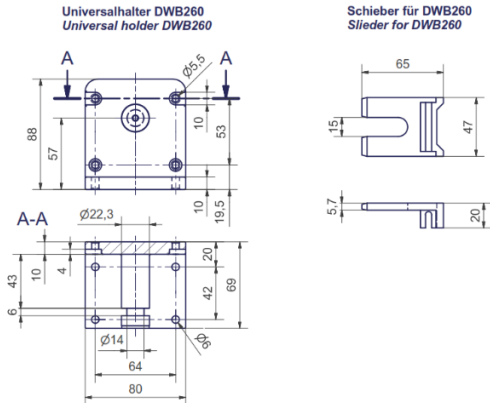
Bei der Deckenmontage ist der Schlauchaufroller auf den Bolzen des Universalhalters zu drücken. Dann den Schieber in die dafür vorgesehene Aussparung der Gehäusehalterung einführen und **unbedingt mit der Sicherungsschraube fixieren**.

#### **⚠ ACHTUNG**

Bei mehrmaliger Überdrehung kann das Anschluss- Schlauch mechanisch belastet werden und abreißen.

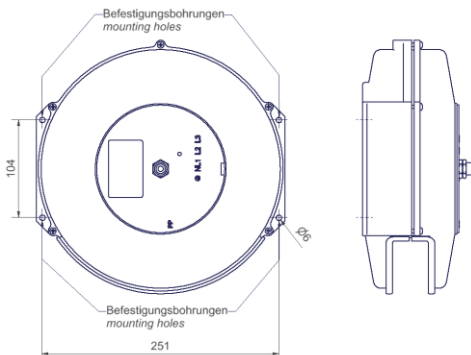
Der Universalhalter DWB 260 ist im Lieferumfang enthalten, jedoch keine Befestigungsschrauben.

### Universalhalter DWB260 mit Schieber



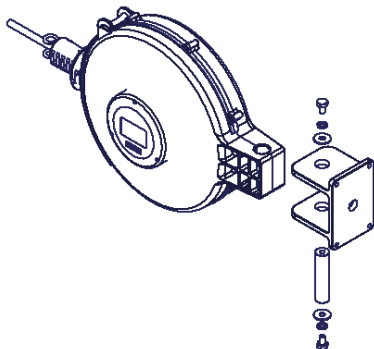
### **MONTAGEANLEITUNG EST 265**

die EST 265 wird über 4 Bohrungen am Gehäuse an der Montagefläche verschraubt.

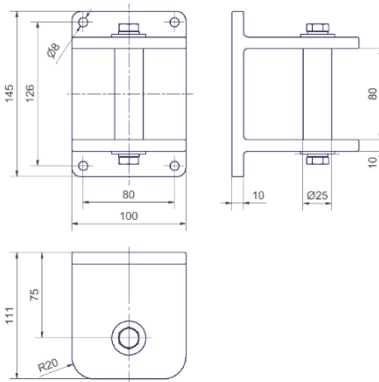


### MONTAGEANLEITUNG ST 350

#### Wandmontage mit Universalhalter WB 038/350



#### Wandhalter WB 038/350



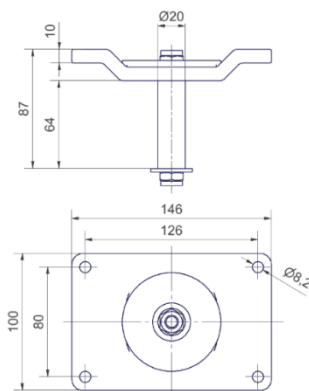
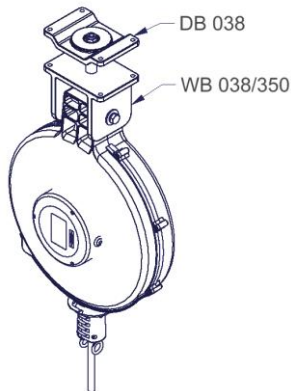
#### **⚠** Zur Beachtung

Schrauben (mit Federring und Unterlagscheibe) oben und unten mit Drehmoment 40Nm anziehen

Wandhalter WB 038 ist im Lieferumfang enthalten, jedoch keine Befestigungsschrauben.

#### Deckenmontage mit Universalhalter WB 038 / 350 und DB 038

#### Deckenhalter DB 038



Der Kabelaufroller ist um 360° drehbar

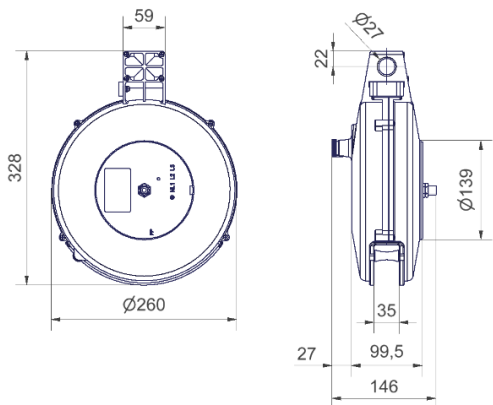
#### **⚠** ACHTUNG

bei mehrmaliger Überdrehung kann das Anschlusskabel mechanisch belastet werden und ggf. abreißen.

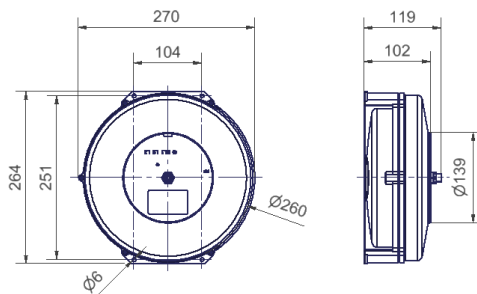
Der Deckenhalter DB 038 ist nicht im Lieferumfang und als Zubehör erhältlich

MASSBILDER/ DIMENSIONEN

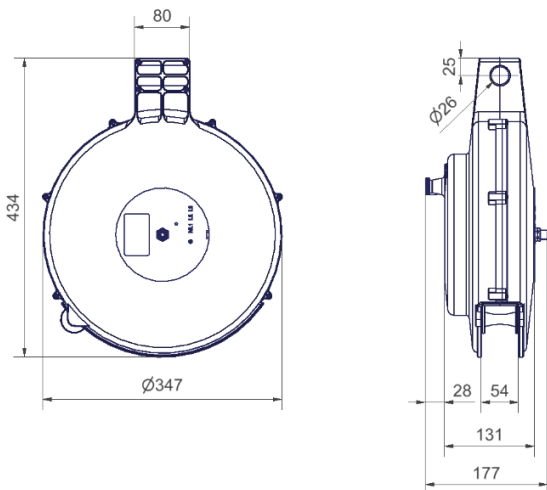
**ST 260**



**EST 265**



**ST 350**



Die angegebenen Maße, Gewichte, Längen, Zugkräfte und Farben sind unverbindlich. Wir können Abweichungen nicht ausschliessen und behalten uns technische Änderungen des Produktes ohne vorherige Ankündigung vor.



### ANZUGSMOMENTE

Gehäuseschrauben <i>cover screws</i>	0,8 Nm
Achsschraube <i>axle screw</i>	1 Nm
Zugentlastung <i>strain relief</i>	0,8 Nm
Schlauchstopper <i>Cable stopper</i>	0,8 Nm

elektrische Anschlüsse <i>electrical connections</i>	0,5 Nm
MS-Schleifring Mutter M3,5 <i>MS slip ring nut M3,5</i>	0,3 - 0,35 Nm
MS-Schleifring Schraube M3 <i>MS slip ring screw M3</i>	0,6 - 0,7 Nm

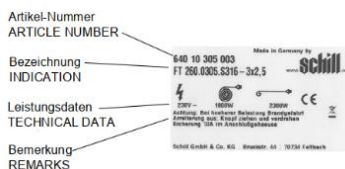
### KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN

Konformitätserklärungen finden Sie unter <http://www.schill.de/downloads> oder erhalten Sie auf Anfrage (siehe „KONTAKT“)

### ERSATZTEILBESTELLUNG

Bei Fragen zu Ersatzteilen kontaktieren Sie unseren technischen Vertrieb (siehe „KONTAKT“). Geben Sie bei Ihrer Anfrage bitte den Produkttyp / Einbauversion bzw. die Artikelnummer des Produktes an.

Um herauszufinden welche Einbauversion Sie besitzen, können sie diese Information am Etikett auf dem Deckel für das Anschlussgehäuse entnehmen.



### KONTAKT

#### Verwaltung Fellbach

Schill GmbH & Co. KG  
Bruckstraße 44  
70734 Fellbach  
Telefon: [+49 \(0\)711 578807-0](tel:+4907115788070)  
Telefax: [+49 \(0\)711 578807-44](tel:+49071157880744)  
E-Mail: [info@schill.de](mailto:info@schill.de)

#### Werk Laichingen

Schill GmbH & Co. KG  
Hirschstr. 81  
89150 Laichingen  
Telefon: [+49 \(0\)7333 9648-0](tel:+490733396480)  
Telefax: [+49 \(0\)7333 9648-44](tel:+4907333964844)  
E-Mail: [info@schill.de](mailto:info@schill.de)